

GZ A 0086/1-2022

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.058,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juli 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der stadt- und landschaftsökologischen, geomorphologischen und geochemischen Labore, Forschungsstationen und Feldgeräte. Besondere Aufgaben sind Durchführung von Boden- und Sedimentanalyse, nasschemische Probenvorbereitung, Bedienung und Wartung des Massenspektrometers (ICPMS Agilent 7900) und des Particlesizers, Wartung und Installation von Klimastationen und anderen stadt- und landschaftsökologischen und geowissenschaftlichen Feldgeräten; Labor- und Geländelehre im Umfang von 4 SWS
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Master- oder Diplom-Studium in den Geowissenschaften, Agrarwissenschaften oder einer anderen, für die Aufgabenbereiche qualifizierenden MINT-Disziplin; vorteilhaft ist ein praktisches und theoretisches technisches Grundverständnis, erworben z.B. durch den Besuch einer entsprechenden HTL, FH oder auch Lehre mit Matura
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englisch fließend in Wort und Schrift, Erfahrung in der eigenständigen Arbeit mit geowissenschaftlichen Großgeräten, Forschungs-, Lehr- und Prüfungserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Fähigkeit für eigenständiges und selbstorganisiertes Arbeiten; Managementfähigkeit, um bei verschiedenen Projekten den Überblick zu behalten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/5291 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. Mai 2022

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at